Vorstand: Gen.-Dir. Geh. Baurat Sigm. Bergmann, Theod. Berliner; Dir.: P. Berthold, Jack Hissink, Wilh. Steinert, Max Hülsenbeck; Stellv. Max Hoffmann, Fritz Janssen.

Prokuristen: Georg Ambach, Herm. Beyer, August Bohn, Dr. jur. Hubert Borscht, Dr. Ing. Buch, August Bundzus, R. Edler, H. Egg, Dr. Paul Emden, Theophil Fuss, A. Graf, C. Heuer, J. Hirsch, R. Jaentsch, F. Kade, Dr. phil. A. Karsten, Rud. Laver, Wilh. Lobenstein, Ernest Morgan, Phil. Müller, Wilh. Nassauer, Dr. jur. K. Riehl, Dr. jur. H. Rossner, Adolf Schulte, Rob. Schwarz, Carl Stenz, Georg Tiaden, W. Warneck, Mor. von Watzesch-Waldbach.

Aufsichtsrat: (Mind. 3) Vors. Komm.-Rat Gen.-Konsul Rud. von Koch, Berlin; Stellv. Komm.-Rat Jos. Pechorr, München; Staatsminister a. D. Dr. Ernst von Richter, Gotha; Bankier Franz Urbig, Wirkl. Legationsrat Dr. Karl Helfferich, Bank-Dir. Paul Thomas, Berlin; Konsul Bank-Dir. Charles Palmié, Dresden; Komm.-Rat Reinhard Effertz, Konsul Dr. jur. Jul. Caspar, Hannover; Komm.-Rat Peter Klöckner, Duisburg.

Zahlstellen: Berlin: Ges.-Kasse, Deutsche Bank, Disconto-Ges.; Dresden: Allg. Deutsche Credit-Anstalt; München, Dresden, Frankf. a. M.: Deutsche Bank; Frankf. a. M.: Disconto-Ges.; Berlin u. Cöln: A. Schaaffh. Bankverein; Hannover: Bernhard Caspar.

Braunschweig-Hannoversche Ueberlandzentrale Akt.-Ges.

in **Berlin** N. 65, Oudenarderstr. 23/32.

Gegründet: 23./3. 1912; eingetragen 25/4. 1912. **Gründer:** Firma: Bergmann-Elektrizitäts-Unternehmungen Akt.-Ges. in Berlin etc.

Zweck: Erzeugung u. Vertrieb von elektrischer Energie in der Provinz Hannover u. dem Herzogtum Braunschweig u. in anderen an das Versorgungsgebiet der Ges. angrenzenden Landesteilen. Mit dem Anfang Juli 1912 erfolgten Erwerb des Elektrizitätswerkes Nordstemmen hat die Ges. ihren eigentl. Geschäftsbetrieb, die Erzeugung u. den Vertrieb elektr. Energie aufgenommen. Das Kesselhaus dieses Kraftwerkes enthält 5 Flammrohrkessel mit zus. 282 m² Heizfläche; die Betriebsspannung der Kessel beträgt 8 Atm. In der Masch.-Halle befinden sich 3 Dampfmasch. von zus. 1420 PS. Dieselben treiben teils mit Riemen, teils mit direkter Kupplung 3 Drehstromgeneratoren von zus. 975 KVA. u. 5 Gleichstrommasch. mit zus. 236 KW. Leistung an. Insgesamt sind im Kraftwerke 1016 KW. vorhanden. Die Betriebsspannung beträgt für Drehstrom 5000 Volt bei Frequenz 50, für Gleichstrom 2 × 120 Volt. Mit Gleichstrom wird ausser dem Bahnhof Nordstemmen die Gemeinde Nordstemmen versorgt, während im übrigen nur Drehstrom abgegeben wird. An der ca. 29 km langen Drehstromleitung mit 5000 Volt Spannung liegen 12 Gemeinden u. Domänen, während mit einer zweiten ca. 40 km langen Leitung Drehstrom von 10 500 Volt an 19 Gemeinden u. Domänen geliefert wird. Die Gesamteinwohnerzahl der angeschlossenen Ortschaften beträgt 11 653 Einwohner. Der Anschlusswert betrug am Ende 1912 ca. 2800 KW. Neu angeschlossen wurden Neuhöf, Diekholzen, Vorwerk Farrensen u. die Gemeinde Barienrode. Während des Halbj. vom 1./7.—31./12. 1912 wurden insgesamt 229 031 KWst. nutzbar abgegeben.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari, u. zwar M. 996 000 Aktien von der Bergmann-Elektrizitäts-Unternehmungen A.-K., die restl. M. 4000 von übrigen Gründern.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Bilanz am 31. Dez. 1912:** Aktiva: Kto der Aktionäre 350 000, Kassa 724, Bankguth. 7729, Grundstücke 20 000, Gebäude 56 423, Masch. 204 477, Freileit. 168 860, Ortsleit. 9338, Zähler 3944, Waren 17 210, Werkzeug, Mobil u. Utensil. 2388, Kaut.-Effekten 850, Kto abgeschlossen. Verträge 80 879, Debit. 79 666, Stromkonsumenten 25 506. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Kredit. 11 723, Rückstell.-Kto 2000, Gewinn 15 275. Sa. M. 1 028 998.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebsunk. 23 267, Handl.-Unk. 5913, Gründungskosten 7600, Abschreib. 10 785, Gewinn (Vortrag) 15 275. Sa. M. 62 842. — Kredit: Geschäftsgewinn M. 62 842.

Dividende 1912: 0%.

Direktion: Ober-Ing. Albert Graf, Dir. Dr. Karl Riehl, Berlin.

Aufsichtsrat: Vors. Dir. Paul Berthold, Stellv. Konsul Dr. Jul. Caspar, Hannover; Dir. Jack Hissink, Dir. Wilh. Steinert.

Deutsch-Ueberseeische Elektrizitäts-Ges. in Berlin,

W. 8., Mauerstrasse 34, Zweigniederlassungen in Buenos Aires u. Santiago de Chile.

Gegründet: 4./1. 1898 mit Nachtrag v. 16./2. 1898; eingetr. 17./2. 1898.

Zweck: Gegenstand des hauptsächlich in Amerika zu betreibenden Unternehmens ist der Bau und Betrieb elektrischer Anlagen aller Art, sowie der Erwerb und die Finanzierung von Unternehmungen auf dem Gebiete der angewandten Elektrizität, insbesondere der Beleuchtung u. des Transportwesens. Die Ges. befasst sich in erster Linie mit der Erzeugung u. dem Betrieb elektr. Energie in der ca. 1 400 000 Einwohner zählenden Stadt Buenos Aires und deren Vororten. Der Betrieb der Ges. erfolgt auf Grund eines mit der Stadtverwalt.